STADTANZEIGER





Amtsblatt der Stadt Weißensee mit seinen Ortsteilen
Ottenhausen, Scherndorf, Waltersdorf und Herrnschwende

33. Jahrgang | Freitag, den 13. November 2026 | Nr. 11



Siehe Innenteil Weihnachtsmarkt der Kindertagesstätte „Wiesengrün“ am Mittwoch, 02. Dezember 2026 ab 16.00 Uhr

Stadtverwaltung auf einen Blick

Telefon: 03 63 74 - 2 20 - 0, Telefax: 03 63 74 - 2 20 30

Anschrift: Marktplatz 26, 99631 Weißensee

Allgemeine Verwaltung:

Öffnungszeiten:
Dienstag von ..... 09.30 - 12.00 Uhr
und ..... 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag und Freitag ..... 09.30 - 12.00 Uhr

Bürgermeister:

Dienstag von ..... 13.00 - 18.00 Uhr
nach Vereinbarung

Stadtkasse:

Dienstag von ..... 09.30 - 12.00 Uhr
und ..... 13.00 - 18.00 Uhr

Kontaktbereichsbeamter:

Dienstag von ..... 16.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag von ..... 16.00 - 18.00 Uhr
oder nach Vereinbarung
voraussichtlich bis Jahresende nicht besetzt

Sitz: Marktplatz 26 ..... Tel.: 2 84 94

Städtische Einrichtungen

Stadtbibliothek, Marktplatz 26 ..... 2 20 23
Öffnungszeiten:
Dienstag .....09.30 - 12.00 Uhr
und ..... 13.30 - 17.30 Uhr
Donnerstag .....13.00 - 16.00 Uhr

Stadtarchiv, Marktplatz 26 **2 20 32**
Öffnungszeiten:
Montag ..... 09.30 - 12.00 Uhr
und ..... 13.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag u. Freitag..... 09.30 - 12.00 Uhr

Traumzauberbaum-Grundschule, Johannesstraße 1
Sekretariat 2 03 03
Hort 3 67 18

Seniorentreffpunkt „Generation 60 Plus“ Langer Damm 2
Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag..... 13.00 - 16.00 Uhr

Bürgermeister

Sekretariat 2 20 12

Hauptamt

Amtsleiter 2 20 21
Büro des Stadtrates 2 20 29
Bibliothek 2 20 23
Archiv 2 20 32

Bau- u. Ordnungsverwaltung

Amtsleiter 2 20 15
Bauamt..... 2 20 13/14
Öffentliche Ordnung und Sicherheit /
Umwelt und Abwasser 2 20 26
Standesamt 2 20 27
Einwohnermeldeamt 2 20 22

Finanzverwaltung

Amtsleiter 2 20 16
Kämmerei / Steuern 2 20 19
Stadtkasse 2 20 20
Wohnungsverw. / Liegensch. 2 20 17

Bereitschaftstelefon im Havariefall

Wasser: BeWA Sömmerda,
in der Zeit von 15.30 - 06.45 Uhr
Tel.-Nr. .....(08 00) 0 72 51 75
in der Zeit von 06.45 - 15.30 Uhr
Tel.-Nr. ..... (0 36 34) 6 84 90

Abwasser: Firma Weimann
Kanaldienstleistung
24 h erreichbar
Tel.-Nr. ..... (03636) 700500

Sanitär / Heizung: Fa. Michael Zapf,
Tel.-Nr.: .....(03 63 74) 2 02 61
oder 2 18 66

Strom TEN / TEAG
Störungsdienst Strom (24h) 0800 686 1166
TEAG Kundenservice..03641 817-1111

Wichtige Rufnummern

Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst/
Katastrophenschutz: 1 12
Polizei: .....1 10 oder (03 61) 5 74 32 51 00

Mitteilung - Redaktionsschluss

für die Amtsblattausgabe ..... **Nr. 12**
Redaktionsschluss .....27. November 2026
Erscheinungsdatum .....11. Dezember 2026

Amtliche Mitteilungen

Einladung

Am **Mittwoch**, **den 16. Dezember 2026 findet um 18.00 Uhr** im Festsaal des Romanischen Rathauses die **14. Sitzung** des Stadtrates Weißensee zu nachfolgender Tagesordnung statt:

A) öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der Tagesordnung im öffentlichen Teil der Sitzung
4. Genehmigung des Protokolls öffentlicher Teil
5. Einwohneranfragen
6. Informationen des Bürgermeisters
7. Ehrungen
8. Beschlussf. zum Aufstellungsbeschluss für den 2. Bauabschnitt der Photovoltaikanlage Luthersborn Agri-PV
9. Beschlussf. zur Festlegung der Sitzungstermine für das Kalenderjahr 2027
10. Beschlussf. zur Abwägung der Erweiterung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung Weißensee um die Ergänzungsfläche E3 Am Seetor
11. Beschlussf. zur Satzung der Erweiterung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung Weißensee um die Ergänzungsfläche E3 Am Seetor
12. Beschlussf. zur 3. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Weißensee
13. Beschlussf. zur Geschäftsordnung
14. Beschlussf. zur Aufhebung des Stadtratsbeschlusses vom 21.09.2026 zur Bewerbung um die Landesgartenschau 2036
15. Entscheidung zur Zulässigkeit des Einwohnerantrages 01/2026
16. Entscheidung zur Zulässigkeit des Einwohnerantrages 02/2026
17. Beschlussf. zur Abberufung des Beigeordneten der Stadt Weißensee
18. Beschlussf. zur Transparenz
19. Anfragen und Mitteilungen im öffentlichen Teil der Sitzung

B) Nicht öffentliche Sitzung

1. Feststellung der fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung im nicht öffentlichen Teil der Sitzung
3. Genehmigung des Protokolls nicht öffentlicher Teil
4. Personalangelegenheiten
5. Beschlussfassung von Stundungs-, Niederschlagungs- und Erlassungsangelegenheiten
6. Grundstücksangelegenheiten
7. Bau- und Vergabeangelegenheiten
8. Anfragen und Mitteilungen

Daniel Ecke
Bürgermeister

Die Bau- und Ordnungsverwaltung der Stadt Weißensee informiert:

Stilllegung der Wasserversorgung auf den städtischen Friedhöfen

Die Wasserversorgung auf den städtischen Friedhöfen wird jahreszeitlich bedingt spätestens ab dem 13.11.2026 vorübergehend eingestellt.
Wir bitten um Ihr Verständnis.

i.A.
Peter
Bau- und Ordnungsverwaltung

Aufforderung an Nutzungsberechtigte und Pflegepersonen von Grabstätten

auf den städtischen Friedhöfen in Weißensee und den Stadtteilen Ottenhausen, Scherndorf, Waltersdorf und Herrnschwende

Nutzungsberechtigte und Pflegepersonen von Grabstätten, für welche die vorgeschriebenen Ruhezeiten der Grabstätten und die Nutzungszeit **bereits abgelaufen** sind oder bis zum 31.12. des Jahres ablaufen **und** welche bisher **noch nicht** durch die Friedhofsverwaltung zur Grabstätte **benachrichtigt** wurden, werden hiermit öffentlich aufgefordert, sich umgehend bei der Friedhofsverwaltung / Stadtverwaltung Weißensee in 99631 Weißensee, Marktplatz 26, Tel. 036374/22026 (Herr Peter) zu melden.

Nach § 11 Absatz 7 der Friedhofssatzung der Stadt Weißensee in der aktuellen Fassung gilt Folgendes:
„Nach Ablauf der Nutzungszeit und der Ruhezeiten der Grabstätte sind Grabmale, Einfassungen und sonstige Grabausstattungen innerhalb von 3 Monaten nach erfolgter schriftlicher Aufforderung durch die Friedhofsverwaltung von den Nutzungsberechtigten auf eigene Rechnung zu entfernen, anderenfalls erfolgt eine Ersatzvornahme durch die Friedhofsverwaltung zu Lasten des Nutzungsberechtigten.“

Auszug aus der Gebührensatzung zur Friedhofssatzung für das Friedhofswesen in der Stadt Weißensee in der aktuellen Fassung.

§ 4

Erwerb, Verlängerung und Übertragung von Nutzungsrechten für eine Grabstätte

(1) Es können folgende Nutzungsrechte für Grabstätten erworben werden:

1. Erwerb einer Reihengrabstätte (Einzelgrabstelle -EZ-)
   30 Jahre x 9,85 €/Jahr = 295,50 €
2. Erwerb einer Reihengrabstätte (Einzelgrabstelle mit Vorbehaltstelle -DO-)
   30 Jahre x 17,89 €/Jahr = 536,70 €
3. Erwerb einer Urnengrabstätte
   20 Jahre x 6,10 €/Jahr = 122,00 €
4. Erwerb einer Urnengrabstelle in einer Urnengemeinschaftsgrabstätte (-UGM-)
   20 Jahre x 45,30 €/Jahr = 906,00 €
5. Erwerb einer Kindergrabstätte (bis zur Vollendung des 5. Lebensjahres)
   20 Jahre x 6,42 €/Jahr = 128,40 €

§ 8

Einebnung von Grabstätten

Die Kosten für die Einebnung und Entsorgung von Grabstätten betragen, sofern die Nutzungsberechtigten dies nicht selbst vornehmen:

1.	bei Einzelgräbern und Familiengrabstätten je Grabstelle	= 101,94 €
2.	bei Doppelgräbern	= 254,84 €
3.	bei Dreifachgräbern	= 407,74 €
4.	bei Urnengrabstätten	= 61,16 €
5.	bei Kindergrabstätten	= 73,39 €

i.A.
Peter
Bau- und Ordnungsverwaltung

Öffentliche Bekanntmachung Datenübermittlung EWO

Gemäß Bundesmeldegesetz -BMG- und Gesetz über die Rechtsstellung der Soldaten (Soldatengesetz), in den jeweils geltenden Fassungen darf die Meldebehörde Daten über in Weißensee gemeldete Einwohner übermitteln:

1. nach § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG i.V.m. § 42 Abs. 2 BMG an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften über ihre Mitglieder und deren Familienangehörige, (Familienangehörige sind der Ehegatte, minderjährige Kinder und die Eltern minderjähriger Kinder)
2. nach § 50 Abs. 5 BMG i.V.m. § 50 Abs. 1 BMG an Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten für Zwecke der Wahlwerbung,
3. nach § 50 Abs. 5 BMG i.V.m. § 50 Abs. 2 BMG an Mandatsträger sowie Presse, Rundfunk und andere Medien zum Zwecke der Ehrung von Alters- und Ehejubilaren, (Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.)
4. nach § 50 Abs. 5 BMG i.V.m. § 50 Abs. 3 BMG an Adressbuchverlage für die Herausgabe von Adressbüchern in Form von gedruckten Nachschlagewerken,

Zu Ziffer 1 Familienangehörige von Mitgliedern einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, haben das Recht, der Weitergabe ihrer persönlichen Daten an diese Gesellschaft gemäß 42 Abs. 3 Satz 2 BMG i.V.m. § 42 Abs. 2 BMG zu widersprechen. Dieser Widerspruch gilt nicht, wenn die Daten für Zwecke des Steuererhebungsrechts übermittelt werden.

Zu Ziffer 2 bis 4 besteht nach § 50 BMG für alle Einwohner ein Widerspruchsrecht zur Übermittlung ihrer persönlichen Daten zum Zweck der Wahlwerbung, der Ehrung von Jubilaren und die Abgabe an Adressbuchverlage.

Zu Ziffer 5 kann der Betroffene nach § 36 Abs. 2 BMG widersprechen.

Die Widersprüche sind ohne Angabe von Gründen schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Weißensee, Marktplatz 26, 99631 Weißensee einzulegen.

Zur eindeutigen Nachweisführung bittet das Einwohnermeldeamt darum, das nachstehende Formular (selbstverständlich auch Kopien davon) zu verwenden.
Die entsprechenden Formulare liegen auch im Einwohnermeldeamt der Stadt aus.

Widersprüche, die bereits gegenüber dem Einwohnermeldeamt Weißensee geltend gemacht wurden, behalten ihre Gültigkeit.
Die Widersprüche gelten dauerhaft, sofern diese nicht widerrufen werden.

i.A.
Peter
Bau- und Ordnungsverwaltung
Stadtverwaltung Weißensee

Impressum

Stadtanzeiger – Amtsblatt der Stadt Weissensee mit seinen Ortsteilen Ottenhausen, Scherndorf, Waltersdorf und Herrnschwende
Herausgeber: Stadtverwaltung Weißensee **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Stadtverwaltung Weißensee. Für im nichtamtlichen Teil unverlangt eingereichte Artikel sind Schadenersatzansprüche ausgeschlossen, da diese die Meinung des Verfassers wiedergeben und er auch hierfür verantwortlich ist. Diese Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. **Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:** LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, erreichbar unter Tel.: 0 36 77 / 20 50 - 0, E-Mail: info@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Anke Neubert – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Stadtverwaltung Weißensee
-Einwohnermeldeamt-
Marktplatz 26
99631 Weißensee

(Bitte unten stehende Hinweise beachten!)

Widerspruch zu Datenübermittlungen nach dem Bundesmeldegesetz (BMG) vom 03. Mai 2013 (BGBI I S. 1084) in seiner gültigen Fassung

Name, Vorname, Geburtsdatum
Wohnanschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)
Ich bitte, meine persönlichen Daten aus dem Melderegister der Stadt Weißensee in den nachfolgend angekreuzten Fällen nicht zu übermitteln:
☐ Gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG i.V.m. § 42 Abs. 2 BMG an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften. Diese Sperre bezieht sich ausschließlich auf die öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, der ich nicht angehöre, deren Mitglied aber ein Angehöriger meiner Familie ist.
☐ Gemäß § 50 Abs. 5 BMG i.V.m. § 50 Abs. 1 BMG an Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene.
☐ Gemäß § 50 Abs. 5 BMG i.V.m. § 50 Abs. 2 BMG Mandatsträger sowie Presse, Rundfunk und andere Medien zum Zweck der Ehrung von Ehejubilaren.
☐ Gemäß § 50 Abs. 5 BMG i.V.m. § 50 Abs. 2 BMG an Mandatsträger sowie Presse, Rundfunk und andere Medien zum Zweck der Ehrung von Altersjubilaren.
☐ Gemäß § 50 Abs. 5 BMG i.V.m. § 50 Abs. 3 BMG an Adressbuchverlage.

_____ _____

Unterschrift Datum

Hinweise

Das Bundesmeldegesetz räumt die Möglichkeit ein, in o.g. Fällen der Übermittlung von persönlichen Daten ohne Angabe von Gründen zu widersprechen.

Wenn Sie von diesem Recht Gebrauch machen wollen und Einwohner der Stadt Weißensee sind, beachten Sie bitte folgende Hinweise:

- Der Widerspruch ist auf diesem Vordruck pro Person durch Ankreuzen der entsprechenden Felder einzulegen und persönlich zu unterschreiben.
- Der ausgefüllte Vordruck kann an o.g. Anschrift übersandt oder abgegeben werden.
- Die Vervielfältigung dieses Vordrucks ist möglich, er steht gleichfalls im Einwohnermeldeamt der Stadt zur Verfügung.
- Widersprüche, die bereits gegenüber dem Einwohnermeldeamt Weißensee geltend gemacht wurden, behalten Ihre Gültigkeit, sofern diese nicht widerrufen wurden.

Öffentliche Stellenausschreibung

In der Stadt Weißensee ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle

Amtsleiter/in Bau- und Ordnungsverwaltung (m/w/d)

zu besetzen.

Zu den Hauptaufgaben gehören insbesondere:

- Leitungsaufgaben und Gesamtkoordination aller Aufgabenbereiche des Amtes;
- Durchführung von bauplanungsrechtlichen Verfahren (z. B. Flächennutzungsplanung, Bebauungsplanung, Verkehrsentwicklungsplanung, gemeindliches Einvernehmen etc.) sowie von Baugenehmigungsfreistellungsverfahren;
- Durchführung von Vergabeverfahren für Bauleistungen und für den Abschluss von Verträgen mit Architekten und Ingenieuren;
- Durchführung baulicher Maßnahmen, Prüfung und Freigabe von Planungsleistungen, Fördermittelbeschaffung, Abstimmung von Haushaltsansätzen
- Überwachung baulicher Anlagen, Planung und Organisation von Baumängelbeseitigungen
- Erschließungswesen nach BauGB
- Vorbereitung von Grundsatzentscheidungen;
- Stadtentwicklung sowie Bauleitplanung nach BauGB
- Städtebaufördermaßnahmen/ISEK, Dorfentwicklung
- Städtebauliche Verträge, Erschließungsverträge
- Projektsteuerung von Hoch- und Tiefbaumaßnahmen
- Gebühren-/Beitragsrecht
- Vergabe-/Auftragswesen; Zuwendungsrecht, Architektenrecht (HOAI)
- Bauordnungsrecht
- Leitung das Amt betreffender Besprechungen und Sitzungen
- Vertretung des Amtes in Stadtrats- und Ausschusssitzungen
- Bearbeitung besonders schwieriger Einzelfälle und solcher von grundsätzlicher Bedeutung
- Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Personenstands- und Melderecht

Gesucht wird eine überdurchschnittlich engagierte Führungspersönlichkeit, die mindestens über eine der nachfolgenden genannten Qualifikationen verfügt:

- Abschluss als Diplomverwaltungswirt (FH), Verwaltungsbetriebswirt (VWA), Verwaltungsfachwirt (FLII) oder ein Abschluss in den Bereichen Architektur, Bauingenieurwesen, Hoch-, Tief- oder Ingenieurbau ggf. verbunden mit der Verpflichtung zur Weiterbildung zum Verwaltungsfachwirt (FLII) oder eine vergleichbare Ausbildung mit Verpflichtung zur dualen Weiterbildung.

Wir erwarten von Ihnen

- Kenntnisse der einschlägigen Gesetze und Vorschriften insbesondere Bauplanungsrecht, Bauordnungsrecht, Vergaberecht, Raumordnungs- und Landesplanungsrecht sowie allgemeines Verwaltungsrecht
- wünschenswert wäre mehrjährige Erfahrung im Aufgabengebiet und in der Personalführung
- Kenntnisse im Umgang mit den einschlägigen Computeranwendungen einschl. MS-Office-Paket
- engagiertes, selbstständiges und verantwortungsbewusstes Arbeiten und Auftreten
- schnelle Auffassungsgabe und Entscheidungsfreude
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung
- Führerschein Klasse B
- Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung (Teilnahme an Sitzungen der kommunalen Gremien in den Abendstunden)

Die Einstellung erfolgt im Rahmen eines unbefristeten Beschäftigungsverhältnisses mit einem Beschäftigungsumfang von derzeit 39 Wochenstunden. Wir bieten Ihnen in einem anspruchsvollen und vielseitigen Aufgabenfeld eine Beschäftigung im Angestelltenverhältnis in der Entgeltgruppe EG 10. Außerdem werden in der Stelle, die nach den tariflichen Bestimmungen des Tarifvertrages des öffentlichen Dienstes (TVöD) mit allen im öffentlichen Dienst üblichen Leistungen, gewährt.

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen und ihnen gleichgestellter Menschen sind ausdrücklich erwünscht. Ein entsprechender Nachweis ist den Bewerbungsunterlagen beizulegen. Interessierte an der o.g. Tätigkeit richten ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild, lückenlose Tätigkeitsnachweise, Zeugniskopien, Beurteilungen in Kopie etc.) bis spätestens **04.12.2026** an:

Stadt Weißensee
Kennwort
„Amtsleiter Bau- und Ordnungsverwaltung“
Marktplatz 26
99631 Weißensee
oder per E-Mail an:
hauptamt@weissensee.de

Bei Bewerbungen per E-Mail bitte nur Dokumente im PDF-Format mitsenden. Andere Dateiformate werden nicht ausgewertet.

Wir bitten um die Zusendung von Bewerbungskopien, da eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen nicht vorgesehen ist.
Eingereichte Bewerbungsunterlagen können nur zurückgesandt werden, wenn der Bewerbung ein ausreichend frankierter Freiumschlag beigefügt wurde. Unkosten, die dem Bewerber im Zusammenhang mit seiner Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet.

Unsere datenschutzrechtlichen Informationen nach Maßgabe des Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) können im Internet unter folgenden Link abgerufen werden:
https://www.weissensee.de/buerger-stadt/aktuelles/ausschreibungen/stellenausschreibungen/

Auf Wunsch senden wir diese Informationen auch postalisch zu.

Daniel Ecke
Bürgermeister

Stellenausschreibung

Mitarbeiter/in (m/w/d) für Sekretariat und Tourismusmanagement

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine engagierte, freundliche und organisationsstarke Persönlichkeit für eine abwechslungsreiche Tätigkeit im Bereich Sekretariat des Bürgermeisters und Tourismusmanagement.

Ihre Aufgaben

Sekretariat und Büroorganisation
- Allgemeine Sekretariats- und Verwaltungsaufgaben
- Bearbeitung der Korrespondenz sowie Telefon- und E-Mail-Kommunikation
- Terminplanung, Koordination und Organisation von Besprechungen
- Vorbereitung von Unterlagen, Protokollen und Präsentationen
- Pflege und Verwaltung von Daten und Dokumenten
- Unterstützung der Geschäftsführung bzw. Leitung in organisatorischen Angelegenheiten
- Führen der Postein- und -ausgänge
- Allgemeine Tätigkeiten in Zusammenhang mit dem Sitzungsdienst
- Pflege der städtischen Webseite

Tourismusmanagement und Gästebetreuung
- Ansprechpartner/in für Gäste, Besucher und touristische Leistungsträger
- Information und Beratung zu touristischen Angeboten, Sehenswürdigkeiten und Freizeitmöglichkeiten
- Unterstützung bei der Planung und Organisation touristischer und kultureller Veranstaltungen und Aktionen
- Pflege touristischer Informationen und Angebote auf digitalen Plattformen
- Zusammenarbeit mit Hotels, Gastronomie, Vereinen und weiteren touristischen Partnern
- Mitwirkung bei der Weiterentwicklung und Vermarktung touristischer Angebote
- Unterstützung bei Marketingmaßnahmen und Öffentlichkeitsarbeit

Ihr Profil
- Abgeschlossene kaufmännische oder verwaltungsbezogene Ausbildung, idealerweise im Büro-, Verwaltungs- oder Tourismusbereich
- Berufserfahrung im Sekretariat, in der Verwaltung oder im Tourismus wünschenswert
- Sicherer Umgang mit MS Office und digitalen Kommunikationsmedien
- Ausgeprägtes Organisations- und Kommunikationstalent
- Freundliches, serviceorientiertes und verbindliches Auftreten
- Selbstständige, strukturierte und zuverlässige Arbeitsweise
- Freude am Umgang mit Menschen und Interesse an touristischen Themen
- Gute Deutschkenntnisse; Fremdsprachenkenntnisse sind von Vorteil

Wir bieten
- eine unbefristete Vollzeitstelle mit 39 Wochenstunden,
- eine Vergütung nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD),
- die im öffentlichen Dienst üblichen tariflichen Leistungen, insbesondere Jahressonderzahlung und betriebliche Altersvorsorge,
- Möglichkeiten zur fachlichen Fort- und Weiterbildung,
- eine abwechslungsreiche und vielseitige Tätigkeit mit unterschiedlichen Aufgabenbereichen,
- einen Arbeitsplatz mit engem Kontakt zu Menschen und regionalen Partnern,
- eigenverantwortliches Arbeiten und Gestaltungsmöglichkeiten
- Möglichkeiten zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens 04.12.2026 an:

Persönlich/vertraulich
Stadtverwaltung Weißensee
Hauptamt
Marktplatz 26
99631 Weißensee
Kennzeichnung „Bewerbungsunterlagen“

Ihre Bewerbung können Sie gern auch in digitaler Form im PDF-Format an hauptamt@weissensee.de richten.

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen und ihnen Gleichgestellter sind ausdrücklich erwünscht. Ein entsprechender Nachweis ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen. Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierten Rückumschlag beigefügt ist. Alternativ werden Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorgaben vernichtet.

Hinweise zum Datenschutz
Zur Durchführung des Bewerbungsverfahren ist es notwendig, personenbezogene Daten zu speichern. Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer mit der Bewerbung eingereichten Daten sowie unserer im Rahmen des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens erhobenen Daten. Durch Zusendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Daten zu Bewerbungszwecken unter Beachtung der Datenschutzvorschriften elektronisch gespeichert und verarbeitet werden. Ausführliche Information gemäß Art. 13 ff. DSGVO zur Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens können Sie hier entnehmen:

https://www.weissensee.de/wp-content/uploads/Information-bei-Datenerhebung-Stellenbesetzung.pdf

Daniel Ecke
Bürgermeister

Informationen

Information des KOOB

Aus gesundheitlichen Gründen ist das Büro des KOOB bis voraussichtlich Jahresende nicht besetzt. Wenden Sie sich bitte an die Polizeiinspektion Sömmerda (0361/574325025) oder in dringenden Fällen über den Notruf 110

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Lars Hörning PHMz
Kontaktbereichsbeamter Weißensee

Straßenbegleitgrünerneuerung Bahnhofstraße

Im Rahmen der Ausübung der Verkehrssicherungspflichten und auf der Grundlage laufender fachlichen Begutachtung des Baumbestandes werden ab der 45. Kalenderwoche kurzfristig diverse Baumneupflanzungen mit einhergehenden Fällmaßnahmen entlang der Bahnhofstraße durchgeführt.

Insgesamt werden 21 geschädigte Ahornbäume durch Pyramiden-Hainbuchen ersetzt. Die Maßnahme ist der nunmehr Fünfte Bauabschnitt in der Bahnhofstraße. Damit ist der Abschnitt zwischen Bahnhofsvorplatz und Kreuzung Straußfurter Straße vorerst vollständig abgeschlossen.
Geplant ist dann für 2027 der Sechste und vorerst letzte Bauabschnitt beidseitig entlang der Bahnhofstraße zwischen Kreuzung Sömmerdaer Straße und Norma-Markt.

Für kurzzeitige verkehrstechnische Einschränkungen bitten wir um Verständnis.

Im Auftrag
Peter
Bau- und Ordnungsverwaltung

Veranstaltungen

Buchpremiere & Lesung mit der Autorin GILA FREIS

Freitag, 27. November 2026
um 17:00 Uhr Festsaal im Rathaus,
Weißensee, Marktplatz 26

Bereits zum dritten Mal liest Frau Dr. Heidi Freistedt, bekannt als Gila Freis, im historischen Rathaus in Weißensee. Damals stellte sie ihren Roman „Die Landgräfin Jutta Claricia“ vor.

Diesmal begrüßen wir die Autorin zu ihrer Buchpremiere des historischen Romans „Unter brennendem Himmel“.

Paul und Anna überleben nur knapp den verheerenden Brand 1590 im thüringischen Weißensee. In dem Inferno der Flammen retten die Eheleute zwei Säuglinge und nehmen sie an Kindesstatt an. Anna wird für die Brandkatastrophe verantwortlich gemacht und als Hexe verbrannt. Die Kinder bleiben bei Paul.

Als der Krieg beginnt, verlieren Paul und seine Freunde alles, was sie sich mühsam aufgebaut hatten. Es beginnt ein Leben auf der Flucht vor marodierenden und brandschatzenden Soldaten in primitive Verstecke und zurück in die Heimat. Die beiden Kinder werden erwachsen, bekommen selbst Kinder und alle kennen doch nichts anderes als den immerwährenden Kampf uns Überleben und die Angst vor Seuchen. Halt gibt ihnen die Hoffnung, dass irgendwann alles ein Ende hat.
Der Krieg dauert dreißig qualvolle Jahre. Die Autorin erzählt anschaulich, welches Leid die Bevölkerung ertragen musste und wie Mitleid und Barmherzigkeit verlorengehen.
Eine neue Generation, im Krieg geboren, hat nichts anderes kennengelernt als kämpfen und Beutemachen. Nur die wenigen Einwohner der Städte, die überlebt hatten, wollten Frieden, auch wenn manche von Ihnen nicht wussten, was Frieden wirklich bedeutet.
Entstanden ist ein sorgfältig recherchierter historischer Roman. Die Handlung lehnt sich eng an überlieferte Berichte über Weißensee und seine Umgebung. Die Autorin legt einen bemerkenswerten Antikriegsroman vor, der, obwohl historisch angelegt, große Aktualität besitzt.
Es ist ein Roman, der tief erschüttert.

Bei einem Glas Sekt haben Sie Gelegenheit zum Austausch und geselligen Beisammensein.

Eintritt: 9,00 Euro

Anmeldung:
Tel. 036374/22012
E-Mail: sekretariat@weissensee.de

Einladung zur Seniorenweihnachtsfeier

Liebe Seniorinnen und Senioren

Die traditionelle Seniorenweihnachtsfeier findet am **Samstag, den 5. Dezember 2026 um 14:00 Uhr im Festsaal des historischen Rathauses** in Weißensee statt.

Hierzu lädt der Bürgermeister alle Seniorinnen und Senioren herzlich zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee, Kuchen und weihnachtlicher Stimmung ein.

Bitte beachten Sie, dass die Seniorenweihnachtsfeiern in den Ortsteilen Ottenhausen, Scherndorf und Waltersdorf aus Kapazitätsgründen separat in den jeweiligen Bürgerhäusern der Ortsteile stattfinden. Hierzu erfolgt eine gesonderte Information über die Aushänge in den Ortsteilen.

Zur besseren Planung bitten wir um Ihre Anmeldung unter Tel. 036374/22012 oder per E-Mail sekretariat@weissensee.de

Wir freuen uns sehr, Sie zur Feier begrüßen zu dürfen und wünschen schon jetzt eine schöne Vorweihnachtszeit.

Ihr
Daniel Ecke
Bürgermeister

Oratorio de Noel

Geheimnisse der Heiligen Nacht

Ein Weihnachtsoratorium ohne Pauken und Trompeten

Stille Nacht, heilige Nacht: In einer solchen Nacht ist Gottes Sohn geboren - ohne Prunk und ohne Pomp, ohne Pauken und Trompeten, die den Friedensfürsten feierlich willkommen heißen - sondern in einem Stall, zwischen Eseln und Stroh. Den Geheimnissen dieser Nacht nachzuspüren, die Ruhe und Bedächtigkeit nachzuempfinden, die Aufregung der Hirten, denen aus dem Nichts ein Engel erscheint, nachzufühlen und die große Bedeutung einer einzigen Nacht für die Geschichte der Menschheit und jedes einzelnen Menschen zu erahnen, haben sich die Kantoreien Sömmerda und Artern zur Aufgabe gemacht. Und wie könnte man das besser tun als mit Musik!
Deshalb laden wir Sie herzlich ein, sich mit uns auf eine Reise über 2000 Jahre in die Vergangenheit zu begeben und die Heilige Nacht mit uns im Rahmen eines Weihnachtsoratoriums von Camille Saint-Saëns zu erleben. Das „Oratorio de Noël“, im Jahre 1858 innerhalb von nur zwölf Tagen entstanden, bietet eine besinnliche Auszeit von der oft hektischen Vorweihnachtszeit und gibt Raum für stille Andacht, kindliches Staunen und Vorfreude, ganz ohne Pauken und Trompeten. Mit sanften Klängen, himmlischen Lobgesängen und gefühlvollen Arien erzählt das Werk der französischen Romantik eindrucksvoll, wie Gott in der Geburt Jesu Mensch geworden ist. Neben einem gemischten Projektchor aus der Kantorei Sömmerda, der Kantorei Artern und Gästen, können Sie sich am dritten Adventswochenende auf Harfenklänge, ein Streichorchester und Orgelmelodien freuen.



Die beiden Aufführungen finden jeweils 17 Uhr am 12. Dezember 2026 in der Kirche St. Peter und Paul Weißensee und am 13. Dezember in der Marienkirche Artern statt. Karten für die Aufführung in Weißensee sind ab sofort in folgenden Vorverkaufsstellen erhältlich:

Tourist-Information Sömmerda, Marktstraße 1 Gemeindebüro Sömmerda, Marktplatz 5 Gemeindebüro Weißensee, Marktplatz 11.

Der Kartenpreis im Vorverkauf beträgt 10 €, ermäßigt* 5 €. Für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre sind die Karten kostenfrei.

Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen die Geheimnisse von Jesu Geburt entdecken zu dürfen!

*Stud., Azubi, Empfänger Grundsicherung, Schwerb. ab GdB 50, Freiwilligendienstleistende

Glückwünsche

Eiserne Hochzeit bei Familie Dörrer

Zu 65 gemeinsamen Ehejahren gratulierte der Beigeordnete, Herr Ralf Hellmann, im Namen der Stadt Weißensee, dem Ehepaar Helga und Werner Dörrer und wünschte zusammen mit dem Landrat, Christian Karl alles Gute und viel Gesundheit.



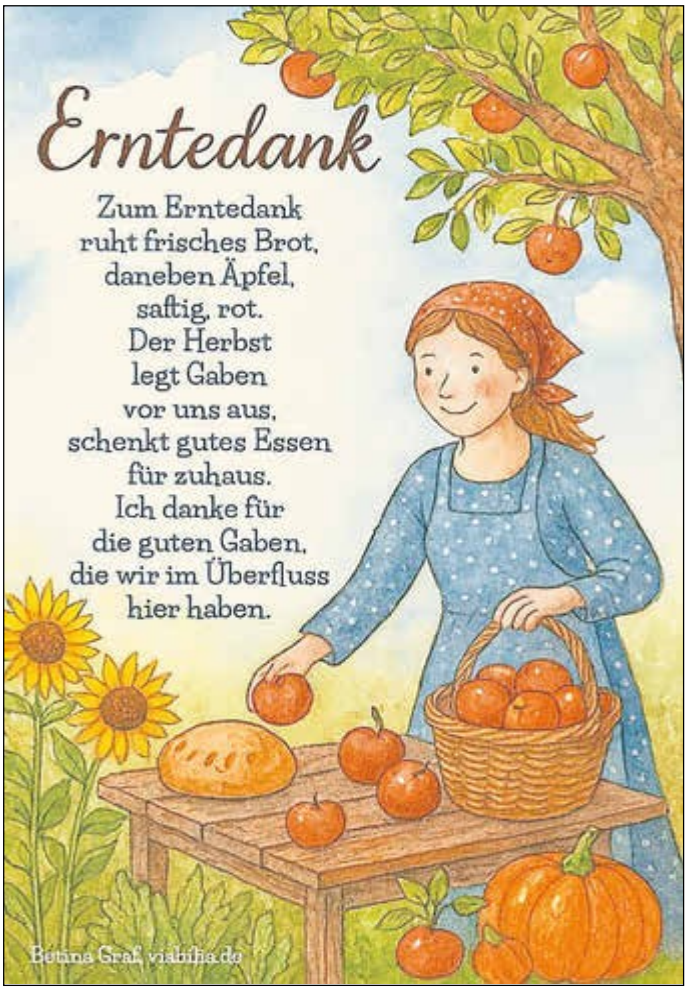
Glückwünsche zum 70. Geburtstag

Der Beigeordnete, Herr Ralf Hellmann, überbrachte Frau Irmhild Albrecht anlässlich Ihres 70. Geburtstages im Namen der Stadt Weißensee die herzlichsten Glückwünsche.
Er gratulierte Ihr zu Ihrem Ehrentag und wünschte für das neue Lebensjahr viel Gesundheit, Glück, Zufriedenheit und weiterhin alles Gute. Da Frau Albrecht immer noch engagiert für die Stadt den Seniorenclub leitet nutzte Herr Hellmann die Gelegenheit sich auch für die gemeinsame Zusammenarbeit zu bedanken und wünschte Ihr weiterhin viel Freude dabei.



Kindertagesstätten

Erntedank im Kindergarten



Erntedankfest ist eines der ältesten Feste. Im Mittelpunkt steht der Dank für die reiche Ernte und unser tägliches Essen.
Erntedank ist ein kirchliches Fest bei welchem die Kirchen schon seit je her mit Obst, Gemüse und Blumen geschmückt werden.
So haben die Kindern der Vorschule und der Gruppe „Wasserfreunde“ Obst und Gemüse, Blumen und andere Leckereien mitgebracht.
Mit diesen Gaben sind wir in die Kirche und haben dort gemeinsam mit Ramona Schilling Erntedankfest gefeiert. Wir haben Lieder gesungen und über Erntedank gesprochen.



Es war richtig toll in der großen Stadtkirche zu sitzen und zu singen. Alle Kinder waren stolz auf ihre Gaben und haben sie dann gern an die Bewohner des „Pflegewohnpark Weißensee“ weitergegeben.

Wir freuen uns den Omas und Opas eine Freude gemacht zu haben.

Danke, sagen wir Frau Schilling für den kirchlichen Rahmen und allen Familien die ihren Kindern so tolle Körbchen gepackt haben.



Ein riesiges DANKESCHÖN - Die Kita „Wiesengrün“ in Weißensee freut sich über eine großzügige Spende

Dank einer sehr großzügigen Spende von Firma „MDC Power GmbH Kölleda“ kann sich die Kita Wünsche erfüllen und Anschaffungen tätigen.

Wir sind unglaublich dankbar für die wertvolle Unterstützung, denn in der heutigen Zeit ist eine solche Großzügigkeit nicht selbstverständlich.

Herr Rötting überbrachte uns den Scheck und die Kinder bedankten sich mit dem Kindergartensong persönlich. Das gesamte Team der Kita „Wiesengrün“ sagt DAAAAANKE!!!!



Schulnachrichten

Im Oktober in der Traumzauberbaum

Ganz traditionell feierte unsere Schulgemeinschaft am Freitag, dem 02. Oktober, das Erntedankfest. Dazu versammelten sich alle Klassen um 10.30 Uhr in der Kulturkirche und trugen ihre mitgebrachten Gaben vor zum Altar. Jede Klasse packte diesmal eine große Pappkiste. Die Spendenbereitschaft war so groß, dass diese Kisten gar nicht ausreichten und noch zusätzliche Tütchen und Körbchen aufgereiht wurden. Ein ganz herzliches Dankeschön an alle Eltern und Familien für die großzügigen Gaben.



Nachdem alle Spenden hübsch platziert waren, alle einen Platz fanden und Ruhe einkehrte, eröffnete Frau Kasten mit ein paar netten Worten der Dankbarkeit unser kleines Erntedankfest. Jede Klassenstufe gestaltete dieses wieder mit einem kleinen Beitrag. Es gab bekannte, aber auch neue Herbstlieder, zu denen auch getanzt wurde. Viele Kinder trugen strophenweise schöne Herbstgedichte vor. Klassenstufe drei lud zu einem Mitmachlied und -tanz auf und mischte damit alle Zuschauer kräftig auf. Das Programm überzeugte mit einer bunten Mischung aus vielfältigen und abwechslungsreichen Beiträgen und versinnbildlichte damit die bunten Farben des Herbstes, die Freude und den Reichtum der Ernte.



In den zwei Herbstferienwochen erwartete die Kinder im Hort ein abwechslungsreiches Programm. In der ersten Woche wurden verschiedene Sportspiele angeboten. Veit Neblung führte die Kinder in die Kampfkunst ein. Außerdem wurden eigenhändig Drachen gebastelt, gestaltet und später in den Himmel geschickt. Auch der beliebte Spielzeugtag durfte natürlich nicht fehlen, an dem die Kinder Lieblingsspielzeug von zu Hause mitbringen durften. In der zweiten Ferienwoche wurden in Vorbereitung auf das Halloweenfest Geister gefilzt und Fimo-Schmuck gestaltet, welcher später noch im Ofen gehärtet wurde. Zu Songs aus der Fernsehsendung „Just Dance“ übten die Kinder Choreografien ein und tanzten dazu. Außerdem wurden Apfeltaschen selbst gebacken und zu einer Herbstwanderung typische Veränderungen der Natur beobachtet.



Zur Halloweenparty lud der Hort am Mittwochnachmittag, dem 28. Oktober, ein. Mit schreckenerregenden Kostümen wurde zu bekannten Ohrwürmern getanzt und die Party ging so richtig ab. Es konnten auch gruselige Gespenstergläser gestaltet werden und ganz Mutige griffen in geheimnisvolle Fühlkisten mit wirklich ekligem Inhalt. Lebendige Regenwürmer, getrocknete Maden, Glupschaugen in geschälten Tomaten, ein Meerrettich mit Wurzelwerk, welcher sich wie ein Rattenkopf anfühlte, und sogar eine sich bewegende Hand waren zu erfühlen. An einer Fotowand entstanden originelle Schnappschüsse zur Erinnerung. Zur Stärkung gab es schaurige Hotdogs, die wie abgetrennte Finger aussahen.



Ein Halloween-Projekttag fand in allen Klassen am Freitag, dem 30. Oktober, statt. Viele Kinder kamen dazu schon kostümiert in die Schule und die Eltern einiger Klassen bereiteten ein Halloweenbuffet vor. Infos rund ums Thema Halloween standen im Unterricht auf dem Plan, damit die Kinder wissen, warum sie am Halloweentag um die Häuser ziehen und „Süßes oder Saures“ rufen. Neben Halloweendeko wurden auch Masken zum „Días de los Muertos“ (dem Tag der Toten), der in Mexiko traditionell am 1. und 2. November gefeiert wird, gebastelt. Die Masken sind den Kindern aus dem Disneyfilm Coco bekannt, der diese Tradition aufgreift. Im Sportunterricht ritten die Kinder auf Hexenbesen (Hockeyschlägern), rollten auf Rollbrettern durch die Turnhalle und machten Spiel mit dem Schwungtuch.

Am 28. Oktober startete auch in diesem Schuljahr wieder das Tagespraktikum für Lehramtsstudierende der Universität Erfurt. Immer mittwochs kommen diese an unserer Schule, um vorwiegend in den dritten Klassen zu hospitieren und auch erste eigene Unterrichtserfahrungen zu sammeln.



Stefanie Blume und
das Traumzauberbaum-Schule Weißensee

Vereine und Verbände

SV Blau-Weiß 1921 Weißensee, Abteilung Leichtathletik, Wettkampfergebnisse

Sommermeeting in Sömmerda

Viele kleine und große Sportler aus ganz Mittelthüringen starteten bei diesem Wettkampf. Die Kleinen absolvierten einen Vier- oder Fünfkampf, die Großen starteten in ausgewählten Disziplinen. In der AK u10 (8 und 9 Jahre) gab es zwar im Mehrkampf noch keine Platzierung unter den ersten Drei, aber sehr gute Einzelleistungen. Naven warf den Ball am zweitweitesten und Max (800 m) und Dean (Ball) wurden in dieser Disziplin Dritte. In der AK u12 (10 und 11 Jahre) gab es einen Spannenden Kampf um den Sieg im Fünfkampf. Wotan belegte mit 1778 Punkte den zweiten Platz. Sehr gute Leistungen erreichte er im 50 m Sprint (8,09 s, schnellste Zeit) und im 800 m Lauf (2:56,62 min, schnellste Zeit). Ebenfalls eine sehr gute Zeit über 800 m erreichte Mika mit 2:57,73 min. Paulina, u18 wurde über 100 m Dritte.

Halbstundenpaarlauf

Jedes Frühjahr und jeden Herbst nehmen wir an diesem Wettkampf in Sömmerda teil. Es starteten 58 Paare. Alle unsere Paare schafften über 7 300 m in 30 Minuten.

Ergebnisse:

Luca und Rafael (13 Jahre)	8 460 m, 6. Gesamtplatz
Wotan und Mika (11/10 Jahre)	8 185 m
Cora und Nick (15/14 Jahre)	7 579 m
Elly und Emilie (13 Jahre)	7 475 m
Martha und Lina (16 Jahre)	7 405 m
Ida und Ilvie (11 Jahre)	7 338 m



Benefizhindernislauf

Gleich am nächsten Tag fuhren wir zum mit vielen Hindernissen gespickten Benefizlauf auf die Weißenburg. Unsere beiden Jüngsten Dean und Naven belegten über 700 m der ersten und zweiten Platz.
Über 2 km der Kinder gab es folgende Ergebnisse:

2. Platz	Ilvie
3. Platz	Ida und Lina G.
4. Platz	Wotan
6. Platz	Lisa

Beim 2 km Jedermannslauf starteten 90 Teilnehmer. Alina und Adrian wurden jeweils sechstschnellste/r Frau und Mann.



Cross der deutschen Einheit in Weißensee

Am 3.10. fand zum 36. Mal der von Eberhard Fritsche begründete Cross der deutschen Einheit statt. Aus unserer Trainingsgruppe nahmen sehr viele Mädchen und Jungen auf den unterschiedlichen Strecken teil. Einige Starter liefen sogar 2 Mal, am Mittag 1 200 m und am Nachmittag 3,5 km (Mika, Ida, Ilvie, Nelly und Lina G.).
Die besten Platzierungen bei den Jüngeren:

1 000 m	3. Platz	Lina G., Mika K. und Niki
	4. Platz	Dean und Elin
	5. Platz	Jannes
	6. Platz	Jonathan
1 200 m	1. Platz	Wotan, Ilvie, Nick und Elisa
	2. Platz	Cora
	3. Platz	Ida und Adrian
	4. Platz	Alina und Sophia

Über 3,5 km schaffte es Mika L. (10) trotz vieler älterer Starter den dritten Gesamtplatz zu erkämpfen. Ilvie wurde bei den Teilnehmerinnen Gesamtsechste.
Über 10,5 km starteten zwei Frauen aus unserem Verein. Lina (u18) und Ulrike (ü40). Beide schafften den 2. und 3. Platz aller Frauen und in ihrer Altersklasse belegten sie jeweils den 1. Platz. Die Staffel über 8x 125 m (Elisa, Paulina, Wotan, Michael, Martha, Ilvie, Alina und Luca) wurde hinter Großengottern und Sömmerda 3. Den 5. Platz belegte die Staffel mit Florian, Arthur, Ida, Ulrike, Mika L., Mara, Helena und Alissa.
Viele Anfeuerungsrufe gab es beim vom Landschaftspflegeverein organisierten Bambini-Lauf.
Auch die Jüngsten an diesem Tag (Kindergartenkinder) zeigten, dass sie schon kämpfen können. Neben einer Medaille freuten sich die Kleinen über die getopften Bäumchen vom Landschaftspflegeverein.
Allen Helfern (Auf- und Abbau, Streckenposten, Kuchenbäckerinnen und -verkäuferinnen, Feuerwehr, Suppen- und Getränkeverkauf, Obst- und Teeversorgung, Sprecher, Siegerehrung, Kino, ASB) herzlichen Dank für ihren Einsatz. Ohne die vielen fleißigen Hände und die finanziellen Mittel unserer Unterstützer könnten wir diese Veranstaltung nicht durchführen.

A. Damm
Abt.leiterin LA

Skatturnier mit Besucherrekord

Bereits zum 3. Mal lud der Heimat- und Geschichtsverein “Mein Weißensee” zum - nun wohl traditionellen - Skatturnier in den “Goldenen Adler” in Weißensee ein. 42 Kartenspieler konnte Jürgen Blankenburg am 18.10.2026 begrüßen. An den Tischen wurde gereizt, bedient, es gab Grands und Luschen und nach gut 5 Stunden standen die Sieger des Turniers fest. Über die Siegprämie und einen tollen Pokal konnten sich freuen: Ralf Moser, 1. Platz, David Hofmann, 2. Platz, Karl Heinz Schilder, 3. Platz. Vielen Dank an alle Mitspieler und natürlich unsere Organisatoren und Versorgungsteams.
Der Termin für das nächste Turnier steht auch schon fest: Sonntag, 21.03.2027!

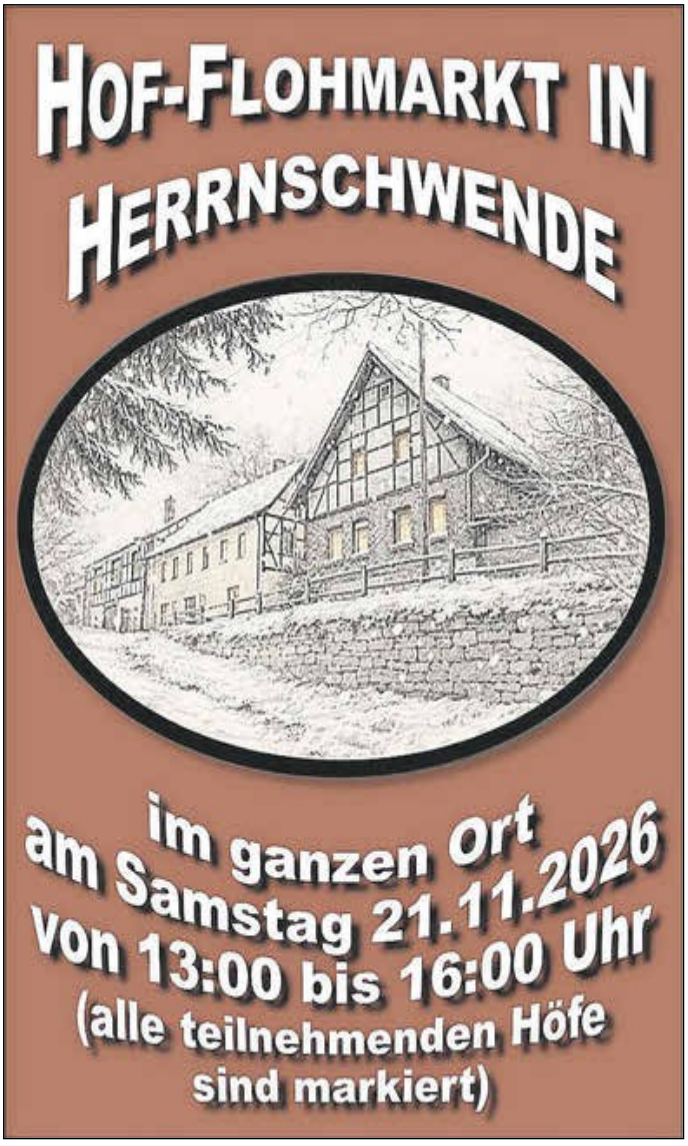
Nicht nur Profis dürfen bei uns Karten spielen. An jedem 3. Mittwoch im Monat treffen sich die Vereinsmitglieder in geselliger Runde bei Spiel und Spaß. Hast auch du Lust, einmal dabei zu sein, ganz unverbindlich? Dann komm vorbei und rein, wir freuen uns dich!



v.l.n.r. Jürgen Blankenburg, David Hofmann, Ralf Moser, Karl Heinz Schilder, Markus Stockhaus

Nicole Schneider
Heimat- und Geschichtsverein
“Mein Weißensee” e. V.







Öffnungszeiten der Hobbygalerie des Evangelischen Seniorenbüros Frömmstedt „Kreativ im Alter“ 2026

Wann? vom 19. November bis 3. Dezember 2026
Montag bis Freitag von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr
und
Samstag und Sonntag von 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Wo? im Sparkassen-Treff 1a in Sömmerda

Maria Andersen
Evangelisches Seniorenbüro Frömmstedt

Weihnachtsmarkt 2026 Kirchberg



Feuerwehr

Nachruf

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Weißensee trauern um ihren ehemaligen Kameraden

Hauptfeuerwehrmann a.D.
Sven Hintzsche

Sven war über mehrere Jahre Mitglied der Feuerwehr Weißensee. Er war während seiner aktiven Zeit ein immer verlässlicher und einsatzbereiter Kamerad. Leider führten private Gründe zum Ausscheiden aus der Einsatzabteilung.
Nichtsdestotrotz war er einer von uns, und wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren und sind dankbar für seinen aktiven Dienst.

Die Kameraden der FF Weißensee
Jörg Egenolf
Stadtbrandmeister

Die Mitglieder des Feuerwehrvereines
Maik Fischer
Vorsitzender

Archivecke

Weißensee und Umgebung vor 100 Jahren

zusammengestellt aus Zeitungsausschnitten durch das Stadtarchiv Weißensee

November 1926

Aus Stadt und Land: Cölleda, 1. November. Große Veruntreuungen ließ sich der aus Waltersdorf gebürtige, bisher beim Finanzamt Cölleda angestellte Beamte Otto R. aus Leubingen zuschulden kommen. Mit dem veruntreuten Gelde schaffte er sich ein Auto an, mit dem er nach Ruchbarwerden der Angelegenheit verschwand. Er konnte in Naumburg verhaftet werden. (03.11.)

Wiehe. Eine Riesenzuckerrübe von 1,10 Meter Länge wurde hier geerntet. (11.11.)

Herrnschwende. Ein Höckergrab aus der Zeit 2000 v. Chr. Wurde bei dem Zudecken von Rübenmieten, auf dem Grundstücke des Landwirts Otto Goldschmied hierselbst freigelegt. Es enthielt ein kleines, aus schwarzem Ton hergestelltes Krüglein, welches nach damaligen Sitten dem Toten beigesetzt und mit Lebensmitteln gefüllt wurde für seine letzte Reise, und das vollständige Skelett eines ausgewachsenen Menschen. Dasselbe war noch gut erhalten. Der Schädel und ein Oberschenkelknochen sind bei dem Lehrer Herrn Gsell in Herrnschwende zur gefälligen Besichtigung freigegeben. (13.11.)

Weißensee. Das Erinnerungszeichen für Verdienste um das Löschwesen wurde namens der Preuß. Staatsregierung hierselbst verliehen an: Oberführer Tischlermeister Max Dünkel, Zugführer Tischlermeister Ernst Hartung, Zugführer Landwirt Hermann Münch und Feuerwehrmann Malermeister Hermann Münster. (20.11.)

Zeitz, unzeitiges Hochzeitsgeschenk. Ein wohl einzig dastehender Fall ereignete sich in Aue bei Zeitz bei einer Hochzeitsfeier. Der Klapperstorch brachte dem jungen Paare seinen Glückwunsch in Gestalt von Zwillingen dar. (24.11.)

Straußfurt. Ein Eisenbahnamtmann aus Erfurt befand sich in höchster Lebensgefahr. Auf bisher ungeklärte Weise wurde sein Schienen-Motorrad auf ein Gleis gesetzt, auf dem ihm eine Lokomotive entgegenkam. Dank der Geistesgegenwart der beiden Beamten auf der Lokomotive konnte diese aber noch direkt vor dem Motorrad zum Stehen gebracht werden. (25.11.)

Ottenhausen. Dem Führer der hiesigen Ortsfeuerwehr, Herrn Oberfeuerwehrmann Karl Rottleb, ist das Erinnerungszeichen für Verdienste um das Feuerlöschwesen von der preußischen Staatsregierung verliehen worden. (28.11.)

Weißensee. Das Grundstück „Deutsches Haus“ hierselbst ging am Sonnabend durch gerichtliche Zwangsversteigerung in den Besitz des bisherigen Pächters, Herrn Grüneberg, über. Das Höchstgebot betrug 13100 RM. (30.11.)

Aus Nah und Fern: In Günzburg wollte dieser Tage ein Brautpaar Hochzeit machen. Alles war vorbereitet, es sollte nur noch der Preis für das Hochzeitsessen bestdimmt werden. Der Wirt, der zuerst 6 Mark verlangte, ging auf 5,50 herab. Da aber der Braut auch dieser Preis noch um 50 Pfennig zu hoch schien, geriet das Brautpaar in Streit, der jäh zu einer Trennung führte. Die Braut gab den Ring zurück und hob die Hochzeit auf. (03.11.)

Kolberg, Versicherung gegen schlechtes Wetter. Der Ausschuss für den Verkehrstag in Naugard/Pomm. hat mit einer Versicherungsgesellschaft einen Versicherungsabschluss gegen Regen getätigt. Wenn am Verkehrssonntag in der Zeit von 7-10 Uhr 2 ½ Millimeter Regen fällt, gilt der Verkehrstag als verregnet, und es ist die Versicherungssumme von 5000 Mark fällig. (10.11.)

Vermischtes: Auf merkwürdige Weise hat sich ein italienischer Arbeiter eines amerikanischen Werkes eine lebenslängliche hohe Rente erworben, die ihm die Zukunft sorgenlos gestaltet. Der Arbeiter vergnügte sich in der Frühstückspause damit, nach einem Arbeitsgenossen mit kleinen Käsestückchen zu werfen. Einige dieser Käsebrocken fielen auf Kupferbleche, aus denen man Photographenplatten stanzt. Der Chemiker des Werkes entdeckte später, daß auch einige Käsestücke in eine Säure gefallen waren, die man zum Ätzen der Scheiben benutzte und das diese Säure das Kupfer wesentlich härtete. Dieses veranlaßte die Fabrik, die beträchtliche Ersparnisse aus dem neuen Verfahren erzielen kann, dem Arbeiter die Rente zu gewähren. (04.11.)

Annoncen: Im 84. Lebensjahre verstarb in Weißensee Johann Zimmermann. (02.11.)



(03.11.)

Nach längerem Leiden verstarb am 17.11. in Weißensee der Landwirt Fritz Oppermann im 75. Lebensjahre. (19.11.)



(26.11.)

Anzeigenteil







ANZEIGEN-HOTLINE: 0 36 77 / 20 50 - 0